

490
Allgemeines Intelligenzblatt.

1348) Bekanntmachung.

Der practische Thierarzt Dr. Riffel ist während eines nie übertragenen auswärtigen Commissions zu meinem Stellvertreter als Kreisveterinärarzt bestellt worden. Herr Riffel wird für die Dauer meiner Abwesenheit auch meine Privatpraxis versehen, und damit keinerlei Aenderung im Geschäftsverlaufe eintreten könne, habe ich ihm einen Theil meiner Wohnung (Nr. 8. Nr. 22) in der Kaufstrasse eingeräumt. Darmstadt, den 8. April 1841. W. A. F. Gr. Medicinalrath u. Kreisveterinärarzt.

Großherzogl. Hofbibliothek.

1302) Alle diejenigen, welche Bücher aus der Großherzogl. Hofbibliothek entliehen haben, werden hierdurch vor schriftsmäßig aufgefordert, dieselben innerhalb der ersten Woche nach Oftern, in den öffentlichen Stunden (von 2 bis 4 Uhr, mit Ausnahme Samstags) oder auch zwischen 9 und 12 Uhr, gegen die darüber ausgestellten Scheine wieder abzuliefern. Darmstadt, am 5. April 1841.

Die Administration der Gr. Hofbibliothek.

895) (Erbach.) Oblicitalabuno. Ueber das Vermögen des Gr. u. Landraths Desch zu Erbach hat das Gr. Hofgericht der Provinz Starkenburg den formellen Concurs erkannt. Es werden daher diejenigen, welche aus irgend einem Rechtsgrund Ansprüche an die Concursmasse haben, zur Anzeige ihrer Forderungen, unter Angabe der respectiven Rechtsmittel, und Begründung etwaiger Vorzugserrechte, zur definitiven Befestigung eines Verwalters und Wahl eines Gläubigerausschusses, so wie zum Verkauf der Güter und Stellung schiedsmäßiger Anträge, wegen fernerer Behandlung dieser Sache, auf: Darmstadt, den 15. April 1. J., Vormittags 9 Uhr, vor den unterzeichneten Commissar in das Rathhaus zu Erbach, unterm Rechtsnachtheil des fällschweigend erfolgenden Ausschusses von der Masse, vorgeladen.

Diejenigen Gläubiger, welche zwar ihre Forderungen anmelden, aber in Rücksicht auf die weitere Behandlung dieser Sache kein Anträge stellen, sollen den Beschluß der Majorität für beigetreten erachtet werden. Schließlich wird bemerkt, daß diejenigen Gläubiger, welche nicht in Selbstperson erscheinen, sich durch gehörig Bevollmächtigte vertreten zu lassen haben. Darmstadt, den 3. März 1841. In Auftrag Großherzogl. Hofgerichts der Provinz Starkenburg. Schenk, Gr. Hoff. Secreär.

1349) [Laudenheim.] Vergabung von Bauarbeiten.

Am 17. April, Mittags um 3 Uhr, werden in Laudenheim, behufs der Erhaltung des Kirchthurms d. h. d. h. nachgenannte Arbeiten mittelst öffentlicher Versteigerung an den Bemühtesten vergeben, nämlich: Maurerarbeit, veranschlagt zu 476 fl. kr. Steinbauerarbeit, < < 505 38 Zimmerarbeit, < < 270 42 Dachdeckerarbeit, < < 245 17 Schlosserarbeit, < < 126 20 Vergolderarbeit, < < 66 - Voranschlag und Bedingungen liegen auf der Bürgermeisterei Laudenheim zur Einsicht offen. In Auftrag Gr. Bauaufseher 1r. Classe.

1304) [Mainz.] Versteigerung alten Holzes.

Mittwoch den 13. April, Vormittags 10 Uhr, werden auf dem hiesigen Stadthause circa 600 Stüde alte Brüteneide und sonstige alte Brennholzes, so wie auch an die Mastböden anständig veräußert. Die zum Verkauf bestimmten Stücke sind in der Nähe der Rheinstraße aufgestellt, und liegen die Bedingungen, unter welchen sie abgegeben werden, bei dem Gr. Brückenmeister zu Federmanns Einsicht offen. - Mainz, den 6. April 1841. Der Gr. Provinzial-Baumeister D. P. Federmann.

Holzversteigerung im Nevier Hofdorf.

1350) Montag den 19. d. M., von Vormittags 8 Uhr an, sollen in dem Domaniwaldbistricte Speiß nachstehend verzeichnete Holzsortimente veräußert werden: 97 Stüde buchens Scheitholz 2r Güte, 8 < < aspenes Prühlholz < < 40 < < buchens Scheitholz, < < 43 < < aspenes Prühlholz, < < 2 < < 1250 Stüde buchene Kellen, < < 2900 < < aspenes < < 75 < < Lärchen < < und 41 Altsen, 1609 G. F. buchens Bau-, Werk- und Ruhholz. Etzgerern, welche vor schriftsmäßige Bürgschaft eintreten, wird ein Credit bis Michaelstag d. J. bewilligt. Die Zusammenkunft ist bei der Forstschänke in der Gemarkung des Gr. Nevier Hofdorfes, den 7. April 1841. Hoffmann, Gr. Nevierforster.

1351) Eichenlehrne-Versteigerung im Nevier Hofdorf.

Die in dem Domaniwald, Districte Pfingstweiden, auf einer 4 Morgen großen Fläche mit 15jährigen Eichen Altsen bestehende, sich ergebende Lehrne, soll den 20. April, Vormittags 10 Uhr, dem Meistbot, unter den näher bekannt gemacht werdenden Bedingungen, ausgesetzt werden, und ist die Zusammenkunft in der Gemarkung des Gr. Nevier Hofdorfes, den 7. April 1841. Hoffmann, Gr. Nevierforster.

1196) [Oberaulheim.] Feldsaad- u. Schmiede-Verpachtung.

Den 17. kommenden Monats April, des Vormittags 10 Uhr, werden zu Oberaulheim, im Kreis Alzei, die Feldsaad- und Schmiede-Verpachtung, auf sechs Jahre in Pacht veräußert. Bedingungen werden bei der Versteigerung bekannt gemacht. Oberaulheim, den 23. März 1841. Der Gr. Bürgermeister Jaun.

1355) Benachrichtigung für Auswanderer nach Nordamerika.

Die Unterzeichneten bringen hierdurch zur Anzeige, daß sie am 1. und 15. Tage eines jeden Monats, wie bisher, große schnell laufende, dreimastige brunnene Schiffe erster Klasse, und mit hohen und weiten Masten versehen, von Bremen aus, nach Baltimore und New Orleans, und mitunter auch nach Philadelphia und New Orleans, zu ihrem Agenten bestellt und denselben bevollmächtigt haben, bündige Contrakte zur Ueberfahrt nach den genannten amerikanischen Häfen abzuschließen. Wir ersuchen demnach diejenigen, welche sich zur Ueberfahrt bereit entschlossen haben, sich persönlich oder in portofreier Weisen, an Herrn C. Kugler in Offenbach zu wenden, der die näheren Auskünfte über die abgehenden Schiffe, so wie über die billigen gestellten Ueberfahrtspreise, und die gedruckten Ueberfahrtsbedingungen unentgeltlich erteilt. Bremen, den 15. März 1841. E. S. Kugler, Kaufmann und Schiffverheber, auch Großh. Post-Consulat.

In Bezug auf obige Bekanntmachung ist der unterzeichnete Agent bereit, Denjenigen, die sich zur Ueberfahrt nach Nordamerika entschlossen haben, jede erforderliche Auskunft zu erteilen und die bündigen Contrakte abzuschließen. Offenbach, den 1. April 1841. C. Kugler, als Agent, in der Frankfurter Straße.

Versteigerung einer Mühle.

1352) Mittwoch den 14. April, Nachmittags 2 Uhr, wird im Gasthaus zum goldenen Bären die in früheren Nummern näher beschriebene, bei Darmstadt gelegene sogenannte Schneidemühle zum dritten und letzten male veräußert, und soll der unbedingte Zuschlag erteilt werden. Darmstadt, den 8. April 1841. In Auftrag: A. Scherer.

1353) Versteigerung.

Montag den 3. Mai d. J., Vormittags 9 Uhr, werden an der Oppenheim'schen Fabrik, wegen veränderter Circumstände, 19 Stück Knie, darunter ein höheres Kesselloch, trüchtige und schiefmündige Kühle, öffentlich an den Meistbietenden veräußert. Die Direction der Zuckerfabrik Worms. W. Keuling.

1208) Eichenholz-Kohlen,

vorzüglicher Qualität, werden von unterzeichnetem Stelle zu niedriger Preise verkauft. Worms, den 30. März 1841. Die Direction der Zuckerfabrik Worms. W. Keuling.

[Darmstadt.] Wohnungsanzeige

1307) Ich wohne gegenwärtig in der Baufrisch im Hause des Herrn Gemeinderaths Harres 1. Nr. 11. Herr Cassella, Hofgerichts-Advocat.

1356) Ausstellung

des Kunstvereins zu Darmstadt zum Besten des Hermannsdenkmals. Vom 12. bis zum 15. d. M. einsehl. findet täglich von 10 bis 1 und von 3 bis 6 Uhr eine Ausstellung von Gemälden in dem Locale des Herrn (Königschen) Hause auf dem Markte statt. Unter anderen Gegenständen wird die neueste architektonische Composition unseres hiesigen Meisters Herrn K. im Fache der historischen Malerei, Hermann der Befreier Deutschlands, nach der Zeichnung von Leutoburger Wald, dargestellt. Der Zweck dieser Ausstellung ist die Unterstützung des Hermannsdenkmals. Der Eintrittspreis ist 12 fr. - Zur Unterzeichnung von Petitionen zum Hermannsdenkmale wird auch dem eine Subscriptionenliste aufgelegt sein. Darmstadt, den 10. April 1841. Der Ausschuss des Kunstvereins.

Das Diestfest wegen erscheint morgen, den 11. d., keine Zeitung.

